

Schachgemeinschaft Phönix Gettorf von 1984 e.V.

1. Vorsitzender
Manfred Stender
An der Au 80
24366 Loose
Tel. +4917699434800



E-Mail: vorsitz1@phoenix-gettorf.de E-Mail: Manfred.Stender@gmail.com

Loose 29.04.2025

Vereinsnr. 72280

Kinder- und Jugendschutzkonzept Der Schachgemeinschaft Phönix Gettorf von 1984 e.V.

1. Wir möchten Kindern und Jugendlichen ein sicheres Umfeld im Schach bieten. Im Folgenden definiert die Schachgemeinschaft Phönix Gettorf seine Maßnahmen zur Prävention und zum Kinder- und Jugendschutz. Das Kinder- und Jugendschutzkonzept liegt offen für alle Personen zur Einsicht im Verein aus und ist online einsehbar.

2. Einsichtnahme in die erweiterten Führungszeugnisse

Von allen Personen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, wird ein erweitertes Führungszeugnis verlangt und die Vorlage nachweislich dokumentiert.
Das Führungszeugnis ist alle fünf Jahre neu vorzulegen.

3. Benennung einer Ansprechperson für Kinder- und Jugendschutz im Schach

Die Schachgemeinschaft Phönix Gettorf hat eine interne Ansprechperson, die per E-Mail oder per Telefon erreicht werden kann.

Unsere interne Ansprechperson hat an einer Schulung zum Thema Kinder- und Jugendschutz teilgenommen.

Herr Wolfgang Lerch

E-Mail: W.Lerch.Stift@web.de

Mobil: +49 170 2446574

4. Grundsätze des Verhaltens im Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Alle Personen, die mit Kindern und Jugendlichen zusammenarbeiten, müssen das Kinder- und Jugendschutzkonzept der Schachgemeinschaft Phönix Gettorf den Interventionsleitfaden und den Ehrenkodex der Sportjugend Schleswig-Holstein anerkennen.

5. Risikoanalyse

Um potenzielle Risiken für Kinder und Jugendliche bei Schachtraining und Wettkämpfen wurde eine Analyse innerhalb der SG-Phönix Gettorf durchgeführt.

Gettorf der 29.04.2025

1. Vorsitzender
Manfred Stender